

LAER Ein Jahr nach der Flutkatastrophe im Ahrtal besuchten Vorstandsfrauen des Laerer Vereins „Vergissmeinnicht – Kinder in Not“ die Kita St. Johannes in Dernau im Landkreis Ahrweiler im Norden von Rheinland-Pfalz. Dort nahm Kindergartenleiterin Margot Hess die Gäste in Empfang.

Zusammen mit ihr führen die Besucherinnen in den Nachbarort Mariental, in dem der Kindergarten seit zehn Tagen Unterschlupf in Containern gefunden hat. Die Kinder fühlen sich dort sehr wohl, wurden sie doch bis vor einigen Tagen noch in getrennten Notunterkünften betreut, jeweils eine Gruppe an einem anderen Ort. Die Container sind inzwischen mit Schränken und Regalen und allem Nötigen gut ausgestattet. Es gibt genügend Spielzeug und auch der Spielplatz, dessen Ausstattung mit einem Piratenschiff gespendet wurde, wird in Anspruch genommen.

Margot Hess nahm dankbar einen Scheck über 3000 Euro aus der Hand der Vorsitzenden Brigitte Mersmann entgegen. Mit dem Geld solle eine digitale Tafel angeschafft werden. Diese Tafel eröffnet umfangreiche Lernmöglichkeiten bereits im Kindergartenalter. „Wir werden weiterhin mit dem Kindergarten in Verbindung bleiben“, kündigt der Vergissmeinnicht-Vorstand in seiner Presseinformation an.